

Stark übernimmt Baustoffe



St. Georgen/Tennenbronn (mm) Die ZG Raiffeisen will sich im kommenden Jahr mit einem ausgeweiteten Angebot im und neben dem jetzigen Aldigebäude in St. Georgen platzieren. Der Standort Sommerau wird allerdings nicht ganz aufgegeben, wohl aber wie berichtet die Verkaufsstelle in Tennenbronn. Dort ist laut der ZG-Zentrale in Karlsruhe am 31. Oktober Schluss. Damit endet der Verkauf nach 51 Jahren, wovon die ZG Raiffeisen allerdings nur die letzten 15 Jahre Betreiberin war. Von der Verkaufsstelle in Schönwald trennt sich die Genossenschaft auch, dieser Markt soll von Christine Zimmermann in Eigenregie weiter betrieben werden. Dieser Raiffeisenmarkt ist zugleich auch Getränke- und Bauernmarkt. Die Zentralgenossenschaft möchte diese Verabschiedung von den zwei Verkaufsstellen nicht als Rückzug aus der Fläche verstanden wissen. Sie spricht von einer Konzentration auf den neuen, modernen Standort in der St. Georgener Industriestraße. Am jetzigen Standort auf der Sommerau wird laut der Zentrale in Karlsruhe das Technikgeschäft mit der Werkstatt bestehen bleiben. Ferner soll dort auch für die Landwirtschaft ein Umschlagplatz für lose Düngemittel und Düngemittel-Sackware bleiben. Der Abholmarkt für landwirtschaftliche Futtermittel und Bedarfsartikel kommt dagegen an den neuen Standort in der Industriestraße. Das Baustoffgeschäft bleibt auf der Sommerau. Dieses wird jedoch von der Firma Stark Baustofffachhandel in Villingen betrieben. Diese Firma ist ein Beteiligungsunternehmen der ZG Raiffeisen-Gruppe.

Der neue Raiffeisenmarkt in der Industriestraße soll zum 1. Januar des kommenden Jahres öffnen. Von Produkten für Haus und Garten über Heimtiernahrung und Zubehör bis hin zu

Kleidung und Lebensmittel reicht dort die Produktpalette. Angeschlossen an das Gebäude wird ein großer Grünmarkt mit Pflanzen. Gründe für den Ortswechsel führt die ZG gleich mehrere an. Zum einen werde der Standort Sommerau durch die beengten Räumlichkeiten den heutigen Kundenanforderungen nicht mehr gerecht. Ferner Sorge der neue Markt mit seiner zentralen Lage für eine bessere Erreichbarkeit. Mit der Schließung der Verkaufsstelle in Tennenbronn und der Loslösung von der Verkaufsstelle Schönwald möchte die ZG ihr Vertriebsnetz straffen. Aufgrund des anhaltenden Strukturwandels in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum sehe sich die ZG Raiffeisen dazu veranlasst. Mit der Investition in den neuen Raiffeisenmarkt leiste die ZG jedoch ihren Beitrag zur Erhaltung und Stärkung der Wirtschaftskraft im Raum St. Georgen.